



Statistischer Bericht



Kennziffer: E IV 1, E IV 2 mit E IV 3 - m 10/2025

Januar 2026

Energieversorgung in Hessen
im Oktober 2025

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Hr. Walsdorfer 0611 3802-401

E-Mail energie@statistik.hessen.de

Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2026

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind abrufbar unter:

<https://statistik.hessen.de/ueber-uns/datenanfragen-und-services>

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

	Inhalt	
		Seite
Vorbemerkungen		2
Begriffserläuterungen		2
Abkürzungen		5
Grafiken		
Abb. 1: Entwicklung der Nettostromerzeugung der Kraftwerke in Hessen Oktober 2021 bis Oktober 2025		6
Abb. 2: Zu- bzw. Abnahme der Nettostromerzeugung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat in Hessen Oktober 2021 bis Oktober 2025		6
Abb. 3: Entwicklung der Nettowärmeerzeugung der Kraftwerke in Hessen Oktober 2021 bis Oktober 2025		7
Abb. 4: Zu- bzw. Abnahme der Nettowärmeerzeugung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat in Hessen Oktober 2021 bis Oktober 2025		7
Abb. 5: Nettostromerzeugung der Kraftwerke in Hessen im Oktober 2025 nach Art der Energieträger		8
Abb. 6: Beschäftigte der Energiewirtschaft in Hessen im Oktober 2025 nach fachlichen Betriebsteilen		8
Tabellenteil		
1. Elektrizitätserzeugung der Kraftwerke in Hessen im Oktober 2024 sowie im September und Oktober 2025		9
2. Brennstoffeinsatz der Kraftwerke in Hessen im Oktober 2024 sowie im September und Oktober 2025 nach ausgewählten Energieträgern		9
3. Stromeinspeisung bei Netzbetreibern in Hessen im Oktober 2024 sowie im September und Oktober 2025		10
4. Nettowärmeerzeugung der Kraftwerke in Hessen im Oktober 2024 sowie im September und Oktober 2025 nach Energieträgern		10
5. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter in der Energie- und Wasserversorgung in Hessen im Oktober 2024 sowie im September und Oktober 2025		11
6. Geleistete Arbeitsstunden und Bruttoverdienst je Beschäftigte bzw. Beschäftigten in Hessen 2024 und 2025 nach Monaten und Wirtschaftszweigen		11

Vorbemerkungen

Der Bericht enthält die Ergebnisse verschiedener Statistiken über die Energiewirtschaft in Hessen.

Zum Wirtschaftszweig gehören, unabhängig von Rechtsform und Eigentumsverhältnissen, Unternehmen und Betriebe, die Energie erzeugen bzw. beschaffen bzw. andere damit versorgen. Es werden die Daten folgender Bundesstatistiken dargestellt:

- Monatsbericht für die Betriebe der Energie- und Wasserversorgung,
- Monatserhebung über die Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung,
- Monatserhebung über die Stromein- und -ausspeisung bei Netzbetreibern.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für den Monatsbericht für die Betriebe der Energie- und Wasserversorgung ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG), für die Monatserhebung über die Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung und die Monatserhebung über die Stromein- und -ausspeisung bei Netzbetreibern das Gesetz über Energiestatistik (EnStatG), und beide Gesetze stehen in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz — BStatG) jeweils in den derzeit geltenden Fassungen.

Begriffserläuterungen (alphabetisch)

Beschäftigte

Zu den Beschäftigten zählen alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen, einschl. tätiger Inhaberinnen und Inhaber bzw. Mitinhaberinnen und Mitinhaber und mithelfender Familienangehöriger sowie Leiharbeitnehmerinnen und -arbeitnehmer. Die Angaben zu den Arbeiterinnen und Arbeitern schließen gewerbl. Auszubildende, die Angaben zu den Angestellten schließen kaufmännische Auszubildende ein. Die Zuordnung der Beschäftigten zu den einzelnen Versorgungsbereichen erfolgt entsprechend der fachlichen Betriebsteile.

Betrieb

Der Betrieb ist die örtliche getrennte Einheit (Niederlassung, Filiale usw.). Er ist in der Regel rechtlich nicht selbstständig. Einem Betrieb ist nach dem Schwerpunkt der Tätigkeit ein Wirtschaftszweig zugeordnet. Die Klassifizierung der einzelnen Wirtschaftszweige entspricht der „Klassifikation der Wirtschaftszweige“, Ausgabe 2008.

Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme

Als Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme gilt die Summe der Bruttobezüge ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung. Einbezogen sind Zulagen, Zuschläge, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen sowie gezahlte Beiträge an andere Unternehmen für Leiharbeitnehmerinnen und -arbeitnehmer. Außerdem zählen dazu die Bezüge von Gesellschafterinnen und Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften (soweit sie steuerlich als Einkünfte aus unselbstständiger Arbeit gelten), Provisionen und Tantiemen.

Bruttostromerzeugung

Die Bruttostromerzeugung ist die in einer bestimmten Zeit erzeugte elektrische Arbeit, die sich als Produkt aus Leistung und Zeit errechnet. Die Bruttostromerzeugung eines Kraftwerkes wird an den Generatorklemmen gemessen.

Eigenverbrauch

Beim Kraftwerkseigenverbrauch (Strom) handelt es sich um die elektrische Arbeit, die für die Stromerzeugung in Neben- und Hilfsanlagen benötigt wird, z. B. zum Antrieb von Pumpen für Kühl- und Speisewasser, für die Rauchgasentgiftung oder für Filteranlagen. Der Eigenverbrauch (Wärme) wird analog abgegrenzt.

Elektrische Arbeit

Die elektrische Arbeit ist die in einer bestimmten Zeitspanne erzeugte, übertragene, gelieferte, bezogene oder verbrauchte elektrische Energie. Grundeinheit ist die Wattstunde (Wh).

Elektrische Leistung

Die elektrische Leistung ist der Quotient aus der Arbeit und der Zeit, in der die Arbeit verrichtet wird.

Energieträger

Energieträger sind Güter, aus denen Energie freigesetzt werden kann. Primärenergieträger stehen direkt in der Natur zur Verfügung, wie z. B. Erdöl, Erdgas, Kohle, Kernbrennstoff oder die potenzielle Energie der Wasserkraft und des Windes. Sekundärenergieträger, wie Briketts, Koks oder Elektrizität, entstehen aus Energieumwandlungsprozessen.

Energieversorgungsunternehmen

Als Energieversorgungsunternehmen (EVU) gelten im Sinne des Energiewirtschaftsrechts, unabhängig von der Rechtsform, alle Unternehmen und Betriebe, die Elektrizität oder Gas erzeugen oder beschaffen und ein Netz für die allgemeine Versorgung betreiben. Kraftwerke der Unternehmen und Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes sowie Anlagen sonstiger Marktteilnehmer, z. B. Windkraftanlagen privater Betreiber, gehören **nicht** dazu.

Erneuerbare Energieträger

Natürliche Energieträger, die auf permanent vorhandene oder auf sich in überschaubaren Zeiträumen von wenigen Generationen regenerierende Energieströme zurückzuführen sind. Zu den erneuerbaren Energien zählen Klärgas, Deponiegas, Wasserkraft aus Lauf- und natürlichem Speicherwasser, Windkraft, Solarenergie, Biomasse, der biogene Anteil von Abfällen, Geothermie und Umgebungswärme.

Geleistete Arbeitsstunden

Unter geleisteten Arbeitsstunden werden die tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden aller Lohn- und Gehaltsempfängerinnen und Gehaltsempfänger (einschl. Leiharbeitnehmerinnen und -arbeitnehmer) erfasst. Einbezogen sind Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden.

Kraftwerk

Ein **Kraftwerk** ist eine Anlage, die dazu bestimmt ist, durch Energieumwandlung elektrische Energie zu erzeugen. Nach Art der Energieumwandlung im Kraftwerk unterscheidet man z. B. Wasser-, Brennstoffzellen- oder Wärme-kraftwerke (einschl. Geothermie). Ein Kraftwerk kann aus mehreren Erzeugungseinheiten bestehen, z. B. Kraftwerksblock, Sammelschienen-Kraftwerk, Gas- und Dampfturbinen-Kraftwerk (GuD-Anlagen), Maschinensatz eines Wasserkraftwerks, Brennstoffzellenstapel, Solarmodul. **Die Erzeugung von Windkraft- und Solaranlagen wird in diesem Bericht nicht als Erzeugung von Kraftwerken dargestellt.**

Nettostromerzeugung

Die Nettostromerzeugung einer Erzeugungseinheit ist die um ihren Eigenverbrauch verminderte Bruttostromerzeugung. Der Eigenverbrauch umfasst den Energieverbrauch zur Aufrechterhaltung des Produktionsprozesses der Anlage.

Nettowärmeerzeugung

Die Nettowärmeerzeugung ist die abgegebene oder selbstgenutzte Wärme. Sie setzt sich zusammen aus der Enthalpie des Vorlaufs abzüglich der Enthalpien des Rücklaufs und des Zusatzwassers. Damit wird indirekt die über die Antriebsenergie der Wärme-Umwälzpumpe zugeführte Energie miterfasst.

Pumpstromverbrauch

Die Pumpspeicherkraftwerke verbrauchen Pumpstrom. Das ist die elektrische Arbeit, die für den Antrieb der haupt-sächlich nachts (bei niedrigen Stromtarifen) betriebenen Pumpen eingesetzt wird, mit denen das Wasser aus dem Unterspeichersee in den Oberspeichersee befördert wird.

Stromeinspeisung

Die Einspeisung von elektrischer Energie in das allgemeine Versorgungsnetz erfolgt durch Energieversorgungsunternehmen, Industriekraftwerke (überschüssige Kapazitäten), durch Erzeuger regenerativer Energie (aus Wasserkraft, Windkraft, Biomasse, Solarenergie u. a.) oder durch Blockheizkraftwerke.

Unternehmen

Als Unternehmen gilt die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Der in diesem Bericht verwendete Unternehmensbegriff ist von der europäischen Definition für statistische Unternehmen abzugrenzen.

Versorgungsbereiche

Die Versorgungsbereiche entsprechen den jeweiligen fachlichen Betriebsteilen. Dabei handelt es sich um Teile des Betriebes, in denen jeweils nur eine bestimmte wirtschaftliche Tätigkeit, z. B. Versorgung mit Elektrizität, ausgeübt wird. Die Abgrenzung erfolgt nach der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ 2008).

Wärmeerzeugung

Die Wärmeerzeugung umfasst die an einen Wärmeträger übertragene Wärmemenge einschl. der Verluste und des Eigenverbrauchs bei der Wärmeerzeugung. Dabei ist unter Wärmemenge die erzeugte, transportierte, gelieferte, bezogene oder verbrauchte thermische Energie zu verstehen.

Abkürzungen

J	Joule (Wattsekunde)
kJ	Kilojoule (10^3 J oder 1 000 J)
MJ	Megajoule (10^6 J oder 1 000 kJ)
GJ	Gigajoule (10^9 J oder 1 000 MJ)
TJ	Terajoule (10^{12} J oder 1 000 GJ)
PJ	Petajoule (10^{15} J oder 1 000 TJ)
MW	Megawatt (10^6 W oder 1 000 kW)
kWh	Kilowattstunde (= 3 600 000 J oder 3 600 kJ oder 3,6 MJ)
MWh	Megawattstunde (1 000 kWh)
GWh	Gigawattstunde (10^6 kWh oder 1 000 MWh)
EVU	Elektrizitätsversorgungsunternehmen
GuD	Gas und Dampf

Abb. 1: Entwicklung der Nettostromerzeugung der Kraftwerke in Hessen
Oktober 2021 bis Oktober 2025

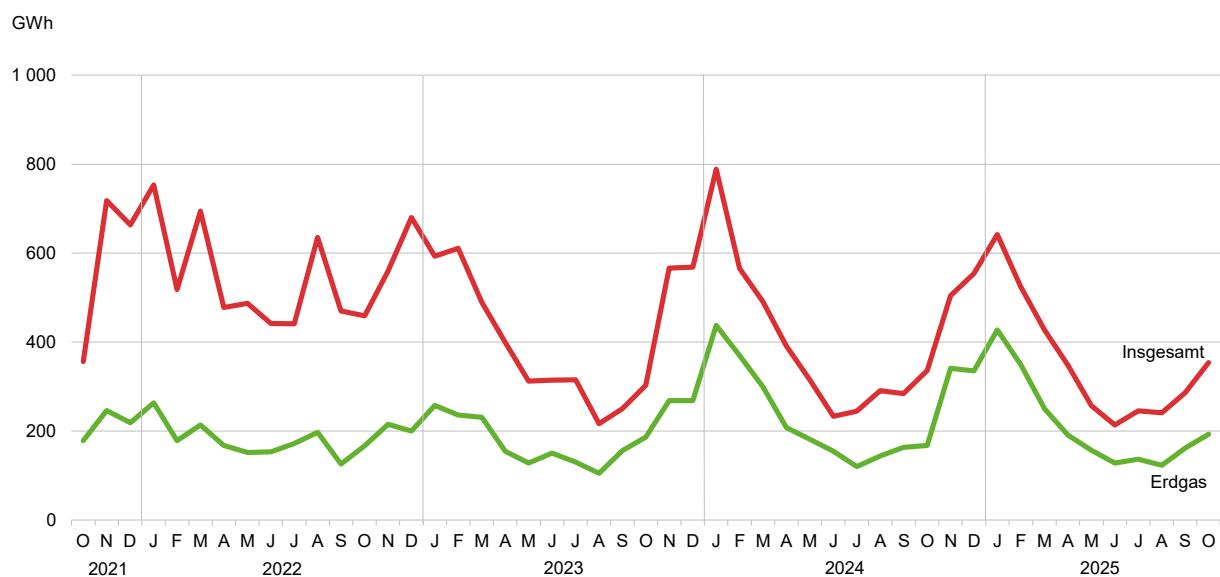


Abb. 2: Zu- bzw. Abnahme der Nettostromerzeugung gegenüber dem gleichen
Vorjahresmonat in Hessen Oktober 2021 bis Oktober 2025



Abb. 3: Entwicklung der Nettowärmeerzeugung der Kraftwerke in Hessen
Oktober 2021 bis Oktober 2025

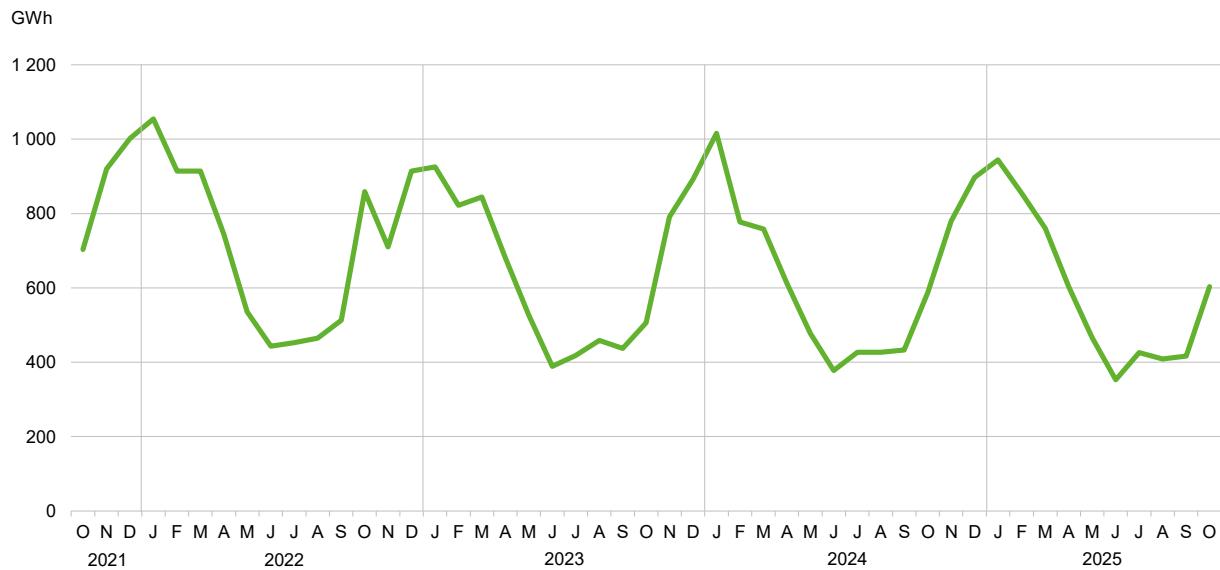
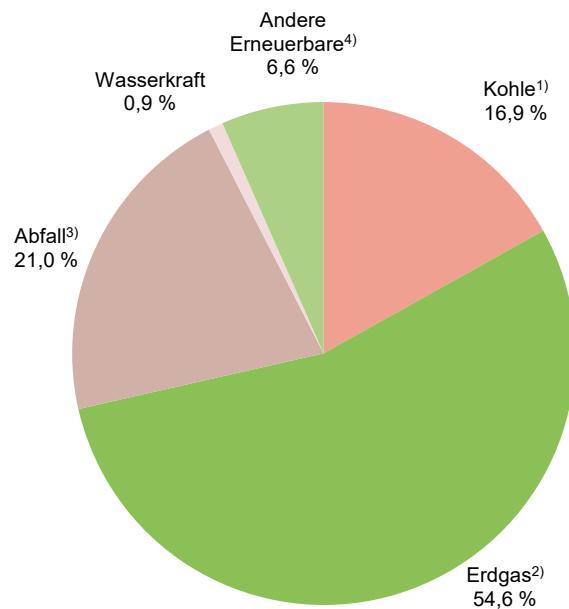


Abb. 4: Zu- bzw. Abnahme der Nettowärmeerzeugung gegenüber dem gleichen
Vorjahresmonat in Hessen Oktober 2021 bis Oktober 2025

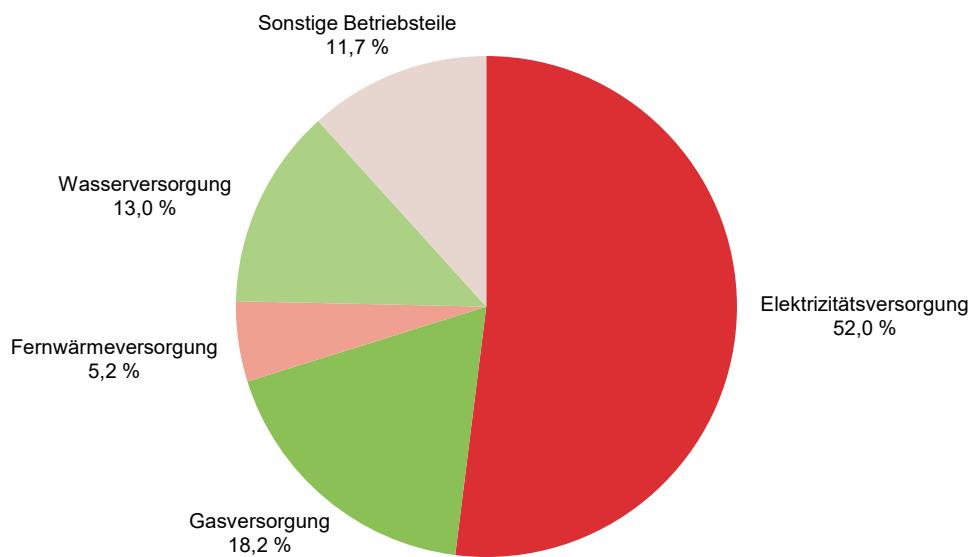


Abb. 5: Nettostromerzeugung der Kraftwerke in Hessen im Oktober 2025 nach Art der Energieträger



¹⁾ Einschl. Mineralölprodukte. — ²⁾ Einschl. sonstiger Gase. — ³⁾ Einschl. Industrieabfall. — ⁴⁾ Feste, flüssige biogene Stoffe, Biogas, Deponiegas sowie Klärschlamm und Sonstige.

Abb. 6: Beschäftigte der Energiewirtschaft in Hessen im Oktober 2025 nach fachlichen Betriebsteilen



1. Elektrizitätserzeugung der Kraftwerke in Hessen im Oktober 2024 sowie im September und Oktober 2025

Art der Angabe	Oktober 2024 ¹⁾	September 2025 ²⁾	Oktober 2025 ²⁾	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber		Kumuliertes Jahresergebnis Januar bis Oktober			
				Vormonat	Vorjahres- monat	2024 ¹⁾	2025 ²⁾	Zu- bzw. Ab- nahme (–)	
	MWh			%		MWh		%	
Bruttostromerzeugung	376 681	314 873	392 001	24,5	4,1	4 327 889	3 892 124	– 10,1	
davon aus									
Wasserkraft	8 423	3 662	3 402	– 7,1	– 59,6	105 631	81 061	– 23,3	
Wärmekraft	368 258	311 211	388 599	24,9	5,5	4 222 258	3 811 063	– 9,7	
Eigenverbrauch	40 884	28 519	37 842	32,7	– 7,4	387 155	352 901	– 8,8	
Nettostromerzeugung	335 797	286 353	354 159	23,7	5,5	3 940 734	3 539 223	– 10,2	
davon aus									
Wasserkraft	8 316	3 566	3 299	– 7,5	– 60,3	104 670	79 904	– 23,7	
Wärmekraft	327 481	282 787	350 860	24,1	7,1	3 836 064	3 459 319	– 9,8	
davon aus									
Kohle ³⁾	65 230	36 203	59 826	65,3	– 8,3	719 448	514 340	– 28,5	
Erdgas ⁴⁾	167 395	161 862	193 246	19,4	15,4	2 246 278	2 118 380	– 5,7	
Abfall ⁵⁾	64 220	60 393	74 395	23,2	15,8	538 549	551 659	2,4	
anderen Erneuerbaren ⁶⁾	30 637	24 330	23 392	– 3,9	– 23,6	331 789	274 941	– 17,1	

1) Endgültige Ergebnisse. — 2) Vorläufige Ergebnisse. — 3) Einschl. Mineralölprodukte. — 4) Einschl. sonstiger Gase. — 5) Einschl. Industrieabfall. — 6) Feste, flüssige biogene Stoffe, Biogase, Deponegas sowie Klärschlamm und Sonstige.

2. Brennstoffeinsatz der Kraftwerke in Hessen im Oktober 2024 sowie im September und Oktober 2025 nach ausgewählten Energieträgern

Energieträger	Mengen- einheit	Oktober 2024 ¹⁾	September 2025 ²⁾	Oktober 2025 ²⁾	Zu- bzw. Abnahme (–) in Prozent gegenüber		Kumuliertes Jahresergebnis Januar bis Oktober			
					Vormonat	Vorjahres- monat	2024 ¹⁾	2025 ²⁾	Zu- bzw. Ab- nahme (–) in Prozent	
Kohle ³⁾	Tonnen	49 832	17 704	42 480	139,9	– 14,8	433 160	336 945	– 22,2	
Erdgas ⁴⁾	1 000 m ³	55 130	49 687	65 631	32,1	19,0	673 411	667 580	– 0,9	
Abfall ⁵⁾	Tonnen	147 694	146 660	167 115	13,9	13,1	1 333 432	1 429 543	7,2	
Andere Erneuerbare										
darunter										
feste, flüssige biogene Stoffe ⁶⁾	Tonnen	47 821	37 236	40 259	8,1	– 15,8	504 344	464 673	– 7,9	
Biogas, Klärgas und Deponegas ⁷⁾	1 000 m ³	4 736	3 840	4 494	17,0	– 5,1	43 240	40 187	– 7,1	

1) Endgültige Ergebnisse. — 2) Vorläufige Ergebnisse. — 3) Einschl. Mineralölprodukte. — 4) Einschl. sonstiger Gase. — 5) Einschl. Industrieabfall. — 6) Einschl. Klärschlamm. — 7) Einschl. Biomethan (Bioerdgas).

3. Stromeinspeisung bei Netzbetreibern in Hessen im Oktober 2024 sowie im September und Oktober 2025

Art der Angabe	Oktober 2024 ¹⁾	September 2025 ²⁾	Oktober 2025 ²⁾	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber		Kumulierte Jahresergebnis Januar bis Oktober			
				Vormonat	Vorjahres- monat	2024 ¹⁾	2025 ²⁾	Zu- bzw. Abnahme (–)	
	MWh		%		MWh		%		
Kohle ³⁾	42 744	43 793	72 144	64,7	68,8	705 037	460 027	– 34,8	
Erdgas ⁴⁾	210 496	183 670	221 437	20,6	5,2	2 543 593	2 441 150	– 4,0	
Abfall ⁵⁾	64 270	38 454	61 445	59,8	– 4,4	509 405	482 536	– 5,3	
Wasserkraft	101 448	56 820	66 949	17,8	– 34,0	986 616	808 356	– 18,1	
Windkraft	361 292	450 162	575 953	27,9	59,4	3 840 262	3 569 567	– 7,0	
Photovoltaik	143 880	269 264	138 913	– 48,4	– 3,5	2 549 534	3 210 794	25,9	
Andere Erneuerbare ⁶⁾	90 810	75 680	80 513	6,4	– 11,3	908 658	816 039	– 10,2	
Insgesamt	1 014 940	1 118 528	1 218 016	8,9	20,0	12 043 105	11 789 815	– 2,1	
davon aus									
erneuerbaren Energieträgern ⁷⁾	642 402	821 927	835 174	1,6	30,0	7 729 108	7 967 696	3,1	
konventionellen Energieträgern	372 538	296 601	382 842	29,1	2,8	4 313 998	3 822 120	– 11,4	

1) Endgültige Ergebnisse. — 2) Vorläufige Ergebnisse. — 3) Einschl. Mineralölprodukte. — 4) Einschl. sonstiger Gase. — 5) Einschl. Industrieabfall, Wärme sowie sonstige Energieträger. — 6) Feste, flüssige biogene Stoffe, Biogase, Deponiegas sowie Klärschlamm und Sonstige. — 7) Einschl. biogener Anteil des Abfalls.

4. Nettowärmeerzeugung der Kraftwerke in Hessen im Oktober 2024 sowie im September und Oktober 2025 nach Energieträgern

Energieträger	Oktober 2024 ¹⁾	September 2025 ²⁾	Oktober 2025 ²⁾	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber		Kumulierte Jahresergebnis Januar bis Oktober			
				Vormonat	Vorjahres- monat	2024 ¹⁾	2025 ²⁾	Zu- bzw. Abnahme (–)	
	MWh		%		MWh		%		
Kohle ³⁾	86 182	10 797	76 357	x	– 11,4	660 789	691 753	4,7	
Erdgas ⁴⁾	291 428	239 015	329 411	37,8	13,0	3 318 862	3 289 872	– 0,9	
Abfall ⁵⁾	153 964	128 119	146 969	14,7	– 4,5	1 366 891	1 354 900	– 0,9	
Andere Erneuerbare ⁶⁾	56 329	38 833	50 798	30,8	– 9,8	546 010	500 777	– 8,3	
Insgesamt	587 903	416 764	603 535	44,8	2,7	5 892 552	5 837 303	– 0,9	
davon aus									
erneuerbaren Energieträgern ⁷⁾	133 311	102 883	124 249	20,8	– 6,8	1 228 975	1 177 876	– 4,2	
konventionellen Energieträgern	454 592	313 881	479 286	52,7	5,4	4 663 577	4 659 426	– 0,1	

1) Endgültige Ergebnisse. — 2) Vorläufige Ergebnisse. — 3) Einschl. Mineralölprodukte. — 4) Einschl. sonstiger Gase. — 5) Einschl. Industrieabfall sowie sonstige Energieträger. — 6) Feste, flüssige biogene Stoffe, Biogase, Deponiegas sowie Klärschlamm und Sonstige. — 7) Einschl. biogener Anteil des Abfalls.

5. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter in der Energie- und Wasserversorgung in Hessen im Oktober 2024 sowie im September und Oktober 2025

Art der Angabe	Oktober 2024 ¹⁾	September 2025 ²⁾	Oktober 2025 ²⁾	Zu- bzw. Abnahme (–) in Prozent gegenüber		Kumulierte Jahresergebnis Januar bis Oktober		
				Vormonat	Vorjahres- monat	2024 ¹⁾	2025 ²⁾	Zu- bzw. Ab- nahme (–) in Prozent
Betriebe ³⁾	131	131	130	– 0,8	– 0,8	131	131	—
Beschäftigte ³⁾	20 571	21 361	21 066	– 1,4	2,4	20 006	20 984	4,9
davon in den Versorgungsbereichen								
Elektrizitätsversorgung	10 839	11 234	10 951	– 2,5	1,0	10 490	10 989	4,8
Gasversorgung	3 710	3 817	3 826	0,3	3,1	3 607	3 769	4,5
FernwärmeverSORGUNG	988	1 087	1 092	0,5	10,6	973	1 078	10,8
Wasserversorgung	2 706	2 738	2 729	– 0,3	0,8	2 658	2 703	1,7
sonstige Betriebsteile	2 329	2 486	2 467	– 0,8	5,9	2 279	2 445	7,3
Geleistete Arbeitsstunden (in 1 000)	2 565	2 734	2 675	– 2,1	4,3	24 730	25 818	4,4
Bruttolohn- und Gehaltssumme (in 1 000 Euro)	111 275	118 907	115 076	– 3,2	3,4	1 086 511	1 185 129	9,1

1) Endgültige Ergebnisse. — 2) Vorläufige Ergebnisse. — 3) Betriebe mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten. Jeweils am Monatsende. Bei Jahreswerten Monatsdurchschnitt.

6. Geleistete Arbeitsstunden und Bruttoverdienst je Beschäftigte bzw. Beschäftigten in Hessen 2024 und 2025 nach Monaten und Wirtschaftszweigen

Jahr/Monat	Geleistete Arbeitsstunden je Beschäftigte/-n				Bruttoverdienst je Beschäftigte/-n			
	Elektrizitäts- versorgung	Gasver- sorgung	Fernwärmever- sorgung	Wasserver- sorgung	Elektrizitäts- versorgung	Gasver- sorgung	Fernwärmever- sorgung	Wasserver- sorgung
2024¹⁾								
Januar	133,5	140,8	125,8	132,6	4 991,8	5 100,4	5 557,7	4 138,4
Februar	125,4	131,1	139,8	120,6	4 841,8	5 023,3	4 939,8	4 297,9
März	138,6	151,3	142,0	137,1	5 258,6	5 010,0	4 825,6	4 099,0
April	105,4	115,5	114,4	107,4	6 590,8	5 690,4	5 439,0	4 165,7
Mai	119,6	131,1	127,5	120,4	5 018,4	5 344,0	4 829,9	4 191,4
Juni	120,9	134,7	123,2	122,3	5 983,1	5 803,6	6 310,1	5 283,1
Juli	122,8	132,6	123,0	121,6	5 351,8	9 310,4	5 245,0	4 708,6
August	119,2	133,7	122,2	120,7	5 442,9	5 206,8	5 084,3	4 362,3
September	119,5	133,6	124,5	116,8	4 989,8	5 455,8	4 869,2	4 251,8
Oktober	121,2	134,4	119,1	118,6	5 329,8	5 905,7	4 857,6	4 254,0
November	133,9	147,3	134,3	131,0	8 322,0	7 246,1	8 128,6	7 606,4
Dezember	98,2	119,6	104,7	97,2	5 605,3	5 789,7	5 427,1	4 510,0
2025²⁾								
Januar	130,4	145,4	134,4	131,4	5 337,7	5 794,2	5 693,8	4 635,5
Februar	124,0	138,5	120,4	122,5	5 235,3	5 514,7	5 149,3	4 554,1
März	127,0	140,3	127,8	127,0	5 492,1	5 663,0	5 321,0	4 595,3
April	118,3	132,7	122,2	118,6	6 414,5	6 082,5	5 841,8	4 582,1
Mai	117,2	136,0	121,9	119,8	6 205,2	5 882,3	5 203,7	4 534,9
Juni	111,3	128,5	111,6	110,4	5 804,3	6 177,0	6 060,7	4 786,4
Juli	126,4	147,6	125,1	124,1	5 760,8	6 050,4	5 668,8	4 633,7
August	113,7	131,3	108,9	112,7	5 898,8	6 042,9	5 563,6	4 706,8
September	127,2	142,9	127,3	126,4	5 619,6	5 824,7	5 220,3	4 923,3
Oktober	126,1	142,2	128,1	125,4	5 505,9	5 970,6	5 432,5	4 662,1
November	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...

1) Endgültige Ergebnisse. — 2) Vorläufige Ergebnisse.